

Klimagerechtigkeit und Intersektionalität

Was ist Klimagerechtigkeit?

Klimagerechtigkeitsbewegung ist aus Schwarzen Widerständen gegen Umweltrassismus in den USA und Protesten in Ländern des Globalen Südens gegen Klimawandelfolgen entstanden. Es bildet die Verbindung zwischen dem Kampf gegen die Klimakrise und dem Kampf für soziale Gerechtigkeit.



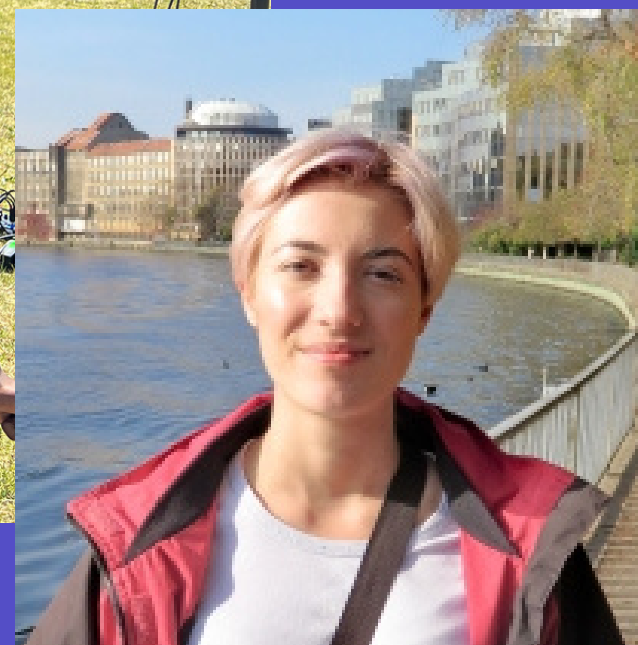
Was ist Intersektionalität?

Aus dem englischen Wort "intersection" (Kreuzung auf deutsch) abgeleitet und beschreibt, die Überschneidung von Diskriminierungsformen. Obwohl die Idee der Intersektionalität schon lange existiert benutzte die amerikanische Juristin Kimberlé Crenshaw in den 80er Jahren zum ersten mal den Begriff



Das Team

Locals
United



Intersektionale Klimagerechtigkeit

Die Verbindung der Kämpfe gegen
die Klimakrise mit den Kämpfen für
soziale Gerechtigkeit unter dem
Aspekt der Intersektionalität...

**...denn Menschen die unter
Diskriminierung/Mehrfach-
diskriminierung leiden, haben
häufiger eine stärkere
Betroffenheit bezüglich der
Klimakrise.**

Ableismus

Bei der Flutkatastrophe im Ahrtal starben 12 behinderte Menschen, weil Sie nicht rechtzeitig evakuiert worden sind.

Umweltrassismus

Menschen, die von Rassismus betroffen sind, haben eine 5 mal höhere Wahrscheinlichkeit einer Umweltbelastung ausgesetzt zu sein.

Die von 2000-2019 am stärksten von Extremwettern betroffenen Staaten...

... sind ausschließlich Staaten des Globalen Südens!



Das reichste 1% der Weltbevölkerung stieß zw. 1990 und 2015 doppelt so viel CO2 aus...

... wie die ärmeren 50% der Weltbevölkerung zusammen!

Grüner Kolonialismus

Klimapolitische Ziele der Ampelregierung, wie z.B. die Förderung von Elektroautos gehen auf Kosten von indigenen Menschen, weil für den Rohstoffabbau für vermeintliche grüne Technologien ebenso Mensch und Natur ausgebeutet werden.

Was folgt für Locals United aus den Beispielen?

- Wir geben z.B. Workshops die über die historische Verantwortung der Klimakrise und dem Kolonialismus aufklären und einen Raum zum Reflektieren der eigenen Privilegien bieten
- Wir versuchen unsere Inhalte in leichter Sprache umzusetzen um möglichst viele Menschen erreichen zu können
- Wir haben viele verschiedene Perspektiven im Team
- Wir solidarisieren uns mit Aktivist*innen aus Globalen Süden und verschaffen ihrer Arbeit mehr Sichtbarkeit
- und vieles Mehr!



Was folgt für Locals United aus den Beispielen?

- Wir geben z.B. Workshops die über die historische Verantwortung der Klimakrise und dem Kolonialismus aufklären und einen Raum zum Reflektieren der eigenen Privilegien bieten
- Wir versuchen unsere Inhalte in leichter Sprache umzusetzen um möglichst viele Menschen erreichen zu können
- Wir haben viele verschiedene Perspektiven im Team
- Wir solidarisieren uns mit Aktivist*innen aus Globalen Süden und verschaffen ihrer Arbeit mehr Sichtbarkeit
- und vieles Mehr!

Bestimmte Aspekte auf den eigenen Aktivismus anwenden

- Wie definiere ich meinen Aktivismus?
- Organisation
- Fachschaften, Studierendenparlament, Referate

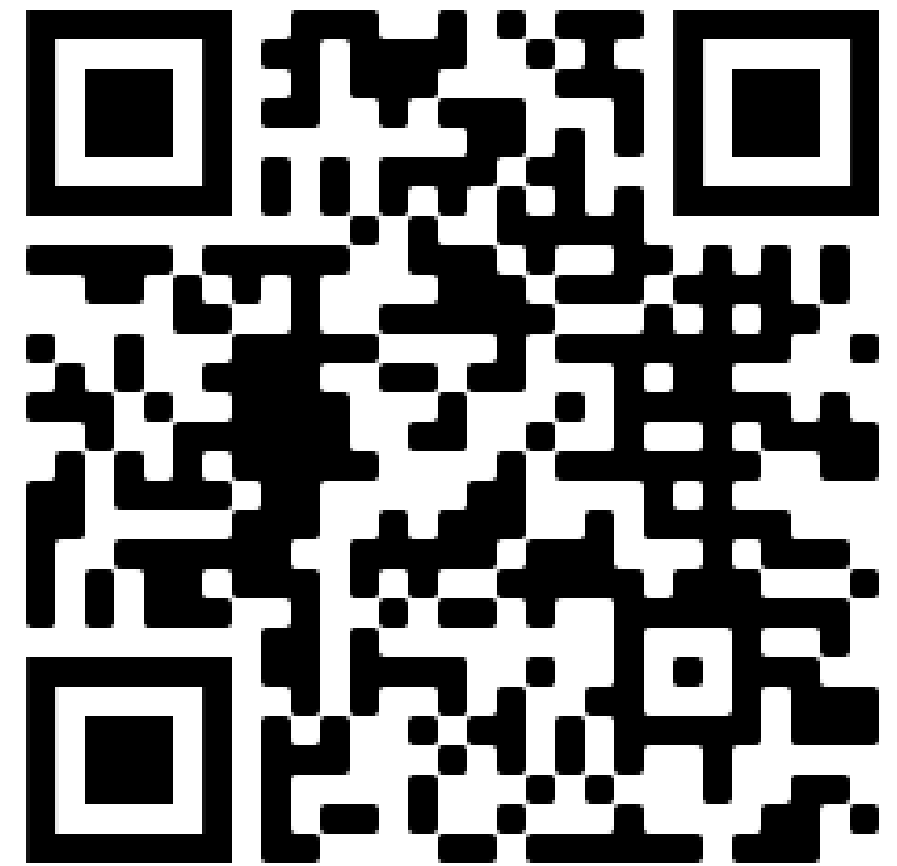


Hochschultransformation und Intersektionalität

Links



Instagram



Website